

## **BIL-Ausstellung: Luxembourg! von Jacques Schneider**

*Vom 29. September 2015 bis 15. Januar 2016 präsentiert die Galerie L'Indépendance der Banque Internationale à Luxembourg (BIL) die Ausstellung Luxembourg! von Jacques Schneider. Sie präsentiert 60 Werke die der Künstler eigens, anlässlich des 60. Geburtstages I.K.H. Großherzogs Henri, entworfen hat.*

Der Fotograf, Grafiker und Maler Jacques Schneider fängt die Schönheit des luxemburgischen Erbes ein, indem er sie subtil und gekonnt wiedergibt. Seine entschlossene Pinselführung, mit der er die charakteristischsten Silhouetten und Konturen hervorhebt, ermöglicht ihm die Verwandlung der Fotografie in ein personalisiertes Kunstwerk.

Dort, wo der Fotoapparat geschickt die Schönheiten des Landes erfasst, schafft Jacques Schneider eine neue moderne und innovative Identität. Sein ausdrucksstarkes Farbenspiel erweckt die Fotografie zum Leben und verleiht ihr eine erstaunliche Frische. In seinen Werken würdigt Jacques Schneider die vielfältige Architektur und Geschichte sowie das reiche Erbe Luxemburgs und verleiht dabei seiner größten Hochachtung vor dem Staatsoberhaupt, dem Großherzog, und auch seiner Identität Ausdruck.

Jacques Schneider zeigt seine persönliche Perspektive eines Landes, das sich im Laufe der letzten Jahrzehnte grundlegend gewandelt hat, ohne dabei jemals seine Identität zu verlieren. Seine moderne Interpretation vereint den Respekt vor der Vergangenheit mit der Offenheit gegenüber einer Welt, die sich ständig weiterentwickelt.

Die BIL freut sich sehr, in ihren Räumlichkeiten einen Künstler begrüßen zu dürfen, der über sein Talent hinaus auch ihre Vorstellung von Innovation und ihre Verbundenheit mit dem Großherzogtum teilt. Diese neue Veranstaltung bringt das beständige Engagement der BIL für die Förderung von Kunst und der lokalen und internationalen Künstlergemeinschaft aufs Beste zum Ausdruck.

---

Ausstellung *Luxembourg!* von Jacques Schneider in der Galerie L'Indépendance der BIL (69, route d'Esch in Luxemburg) vom 29. September 2015 bis 15. Januar 2016 montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr.